
Inhaltsverzeichnis

Grundlagen

1 Klinik, Pathophysiologie und Therapie des Morbus Parkinson

Klinik	2	Pathophysiologie	€
Klinische Symptome der Parkinson-Krankheit	2	Therapie	€
Differenzialdiagnose der Erkrankung	4	Praktischer Einsatz verschiedener Therapiemethoden	10
Komplikationen der Parkinson-Erkrankung	5		

2 Neuropsychologische Störungen bei Morbus Parkinson

Symptome neuropsychologischer Störungen bei Morbus Parkinson	12	Demenz und idiopathisches Parkinson-Syndrom	16
Ätiologie und Pathogenese der neuropsychologischen Störungen bei Morbus Parkinson	15		

3 Auswirkungen des Morbus Parkinson auf die Lebensqualität von Patienten und Angehörigen

Lebensqualität	21	Kognitive Auswirkungen	
Beeinträchtigungen aufgrund motorischer Symptome	21	depressiver Störungen	26
Beeinträchtigungen aufgrund psychischer Begleitsymptome	22	Auswirkungen auf kommunikatives Verhalten	27
Verbale und nonverbale Kommunikation	22	Therapeutische Optionen	27
Alters-/Geschlechtsunterschiede	23	Angehörige	28
Erfassung der Lebensqualität	23	Lebensqualität der Angehörigen	28
Psychologische Interventionen	24	Erfassung der Lebensqualität von Angehörigen	30
Depressive Störungen	24	Beratung und psychologische Interventionen für Angehörige	30
Klinik und Prävalenz	24		

Dysarthrie des Morbus Parkinson

4 Dysarthrie des Parkinson-Syndroms – klinische Befunde, instrumentelle Daten

Syndrom der hypokinetischen Dysarthrie	35	Sprechgeschwindigkeit (Testsätze, Spontansprache)	42
Respiratorische Funktionen und Sprechatmung	36	Präzision der Lautbildung	44
Klinische Beobachtungen	36	Kohärenz artikulatorischer Bewegungssequenzen (Koartikulationseffekte)	47
Instrumentelle Untersuchungen	37	Prosodie	48
Phonation	38	Initiierung lautsprachlicher Äußerungen und repetitive Phänomene	49
Tonlage, Stimmqualität und -volumen	38		
Stimmtrömmer	41		
Artikulation	41		
Silbenrepetitionen (orale Diadochokinese)	41		

5 Physiologie und zentralnervöse Organisation des Sprechens und deren Veränderung unter Morbus Parkinson

Physiologie: Sprechen als erlernte motorische Aktivität	52	Broca-Area und linke vordere Inselrinde: Planung und Programmierung	59
Funktionskreise des Sprechens	52	Mediofrontales kortikales Sprech-antriebs- und Initiierungssystem	60
Segmentale und rhythmisch-prosodische Aspekte des Sprechens	54	Sprechen und die Pathophysiologie des Morbus Parkinson	61
Sensorische Mechanismen	54	Trias der motorischen Parkinson-Symptome und die Parkinson-Dysarthrie ..	61
Sprechmotorisches Äquivalenzprinzip	55	Weitere Störungsmechanismen	63
Aufgabenspezifische Organisation der Sprechmotorik	56		
Funktionelle Neuroanatomie des Sprechens	57		
Motorkortikale und subkortikale sprechmotorische Subsysteme	57		

6 Auswirkung medikamentöser und operativer Behandlungen auf die Dysarthrie

Dysarthrie unter medikamentöser Behandlung	66	Dysarthrie unter operativen Behandlungsverfahren ..	70
Klinische Studien	67	Dysarthrie unter der Stimulation des Nucleus subthalamicus	70
Elektrophysiologische und akustische Studien	68		
Dysarthrie unter stimmverbessernden Eingriffen	69		

7 Methoden der Diagnostik und Evaluation der Dysarthrie des Morbus Parkinson

Frenchay-Dysarthrie-Untersuchung	75	Untersuchungsbogen neurologisch bedingter Sprech- und Stimmstörungen (UNS)	79
Aachener Materialien zur Diagnostik neurogener Sprechstörungen (AMDNS)	76	Voice Handicap Index (VHI)	80
Bogenhausener Dysarthrieskalen (BODYS)	77	Akustische Beurteilung des Sprechens	81
Münchener Verständlichkeitsprofil (MVP)	78	Apparative Untersuchung isolierter Teilespekte des gestörten Sprechens	82

8 Therapeutische Verfahren: Literaturüberblick

Evidenzbasierte Verfahren	85	Feedbackverfahren und Hilfsmittel ..	91
Bedingungen erfolgreicher Behandlung	87	Aktivität und Partizipation	92

9 Behandlung nach dem Lee-Silverman-Voice-Treatment

Grundlagen	95	Therapie	100
Grundprinzipien	97	Diskussion	104
Befunderhebung	99		

Dysphagie des Morbus Parkinson

10 Schluckstörungen bei Morbus Parkinson – klinische Anatomie und Physiologie, pharmakologische und chirurgische Interventionsmöglichkeiten

Definition	108	Pathoanatomie und Pathophysiologie	111
Zentralnervöse Steuerung des Schluckens	109	Störungsmuster und ihre Häufigkeit	113
Rolle des Hirnstamms	109	Oropharyngeale Störungen	113
Rolle des Großhirns	110	Störungen der ösophagealen Phase	114
Rolle des autonomen Nervensystems ...	111		

Medikamentöse und chirurgische Therapie von Dysphagien	115	Störungen der Speichelsekretion ...	117
Dopaminerge Medikation	115	Medikamentöse und chirurgische Therapie der Sialorrhö	118
Tiefe Hirnstimulation	116	Gewichtsverlust	119
Botulinumtoxin-Behandlung der krikopharyngealen Dysfunktion	116	Enterale Sondernährung und dopaminerge Medikation	119
Krikopharyngeale Myotomie bei krikopharyngealer Dysfunktion	117		
11 Methoden der Diagnostik und Evaluation der Dysphagie bei Morbus Parkinson			
Klinische Diagnostik	121	Radiologische Diagnostik	127
Videoendoskopische Schluckdiagnostik	123	Veränderungen des Schluckablaufs bei Morbus Parkinson	127
Untersuchungsablauf und Befunde	123	Klassifizierung und Quantifizierung der Aspirationsepisoden	129
Beurteilung der Reinigungsfunktion	125	Radiologische Therapieplanung	131
Beurteilung des Schweregrades von Penetration und Aspiration	126		
12 Behandlungsverfahren der Dysphagie bei Morbus Parkinson			
Evidenzbasierte Verfahren – erfahrungsbasierte Übungen	133	Diätetische Verfahren	137
Restituerende Verfahren	134	Adaptation der Konsistenzen	138
Kompensatorische Verfahren	136	Medikamenteneinnahme	139
		Sondernährung – NGS/PEG	139
		Zusätzliche Empfehlungen	140
Abkürzungen	142		
Glossar	143		
Sachverzeichnis	147		